

EvaSys Dr. Kathrin Prümm

Prof. Dr. Jörg Buchholz (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht Ihrer Lehrveranstaltung(en)

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Buchholz,

In der Anlage erhalten Sie die den automatisierten EvaSys-Report der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "Informatik 1" mit der Kennung M 019

Fragebogen: V 14 dt  
Periode: WS 18/19  
Fak./Bereich: Fak 5 Maschb.  
Studiengang: ILST-VF  
Semester: 3

Gemäß der Evaluationsordnung der Hochschule Bremen erhält die Studiendekanin bzw. der Studiendekan eine Kopie dieses Reports nach Abschluss der laufenden Semesterevaluation.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr EvaSys-Team

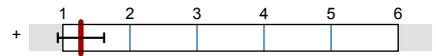
# Prof. Dr. Jörg Buchholz

Informatik 1 (M 019)  
Erfasste Fragebögen = 9



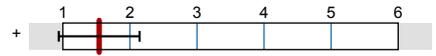
## Globalwerte

1. Organisation (Skalenbreite: 6)



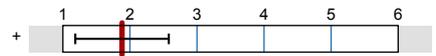
mw=1,27  
s=0,34

2. Lernziele, Didaktik und Methodik (Skalenbreite: 6)



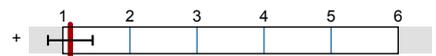
mw=1,54  
s=0,6

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)



mw=1,88  
s=0,7

Gesamtzufriedenheit (Skalenbreite: 6)

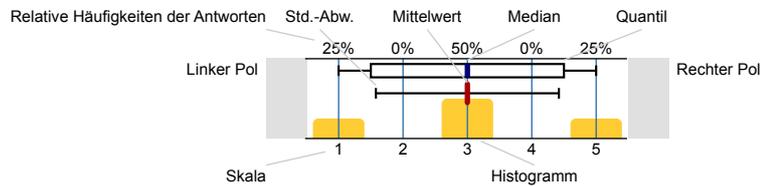


mw=1,11  
s=0,33

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

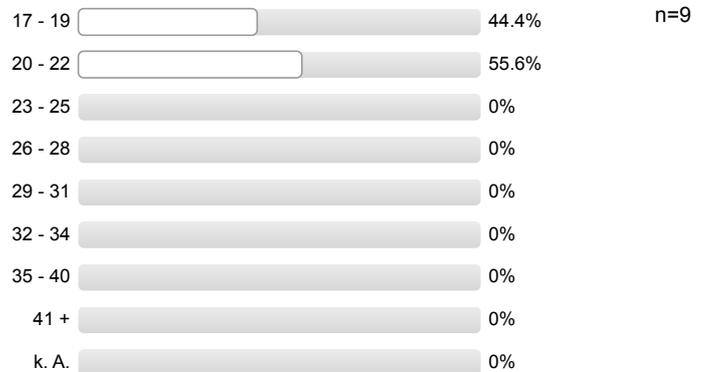
Frage



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
md=Median  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

## Allgemeine Angaben

Altersgruppe (vollendetes Lebensjahr)



Geschlecht

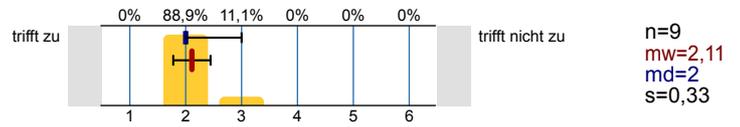


Exchange student



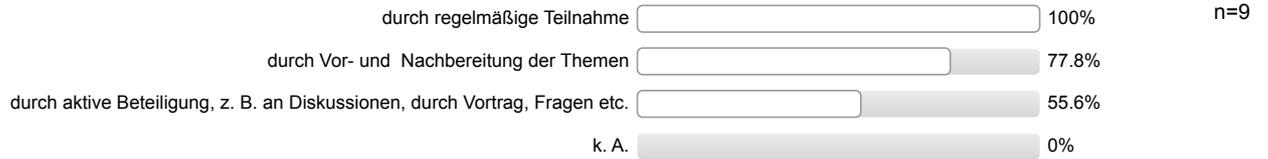


Mein Aufwand für das Selbststudium (inkl. Vor- und Nachbereitung, Erbringung von Prüfungsleistungen ...) ist angemessen



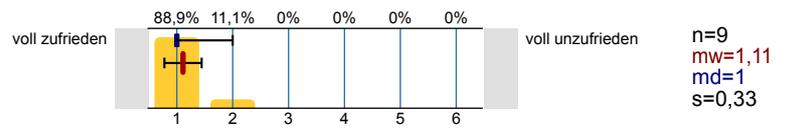
### Beteiligung

In welcher Form erfolgt eine Beteiligung an der Lehrveranstaltung (Mehrfachnennungen möglich)



### Gesamtzufriedenheit

Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dieser Lehrveranstaltung?



# Profillinie

Teilbereich: Fak 5 Maschb.

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Jörg Buchholz  
 Titel der Lehrveranstaltung: Informatik 1 (M 019)  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 1. Organisation

|  |           |  |                 |     |         |         |        |
|--|-----------|--|-----------------|-----|---------|---------|--------|
| Informationen über Organisatorisches sind ausreichend  | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=1,00 | md=1,00 | s=0,00 |
| Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden transparent gemacht                                  | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=1,33 | md=1,00 | s=0,50 |
| Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen im Wesentlichen den Inhalten der Modulbeschreibung | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=8 | mw=1,50 | md=1,50 | s=0,53 |

## 2. Lernziele, Didaktik und Methodik

|   |           |  |                 |     |         |         |        |
|---|-----------|--|-----------------|-----|---------|---------|--------|
| Meine Vorkenntnisse reichen aus, der Lehrveranstaltung zu folgen  | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=1,56 | md=1,00 | s=0,73 |
| Die Ausbildungsziele der Veranstaltung sind klar  | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=1,56 | md=1,00 | s=0,73 |
| Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden")   | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=1,22 | md=1,00 | s=0,44 |
| Die Veranstaltung unterstützt mich dabei, mir die Inhalte anzueignen  | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=1,22 | md=1,00 | s=0,44 |
| Auf Fragen und Verständnisschwierigkeiten der Studierenden wird angemessen eingegangen                              | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=1,11 | md=1,00 | s=0,33 |
| Begleitmaterialien und Angebote sind hilfreich  | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=2,00 | md=2,00 | s=0,71 |
| Eine gute Grundlage für das Selbststudium ergibt sich durch studienbegleitende Übungen, Angebote, Rücksprachen etc. | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=1,89 | md=2,00 | s=0,78 |
| Der Zusammenhang zum Ziel des Studiums wird deutlich  | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=1,78 | md=2,00 | s=0,67 |

## 3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung

|   |           |  |                 |     |         |         |        |
|---|-----------|--|-----------------|-----|---------|---------|--------|
| Die Veranstaltung hat mich angeregt, mich mit den Inhalten zu beschäftigen  | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=8 | mw=1,63 | md=1,00 | s=1,06 |
| Mein Aufwand für das Selbststudium (inkl. Vor- und Nachbereitung, Erbringung von Prüfungsleistungen ...) ist angemessen | trifft zu |  | trifft nicht zu | n=9 | mw=2,11 | md=2,00 | s=0,33 |

## Gesamtzufriedenheit

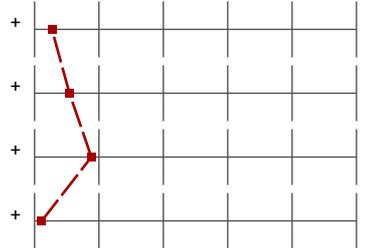
|  |                |  |                  |     |         |         |        |
|--|----------------|--|------------------|-----|---------|---------|--------|
| Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dieser Lehrveranstaltung? | voll zufrieden |  | voll unzufrieden | n=9 | mw=1,11 | md=1,00 | s=0,33 |
|--|----------------|--|------------------|-----|---------|---------|--------|

# Profillinie für Indikatoren

Teilbereich: Fak 5 Maschb.

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Jörg Buchholz  
Titel der Lehrveranstaltung: Informatik 1 (M 019)  
(Name der Umfrage)

1. Organisation (Skalenbreite: 6)



mw=1,27

s=0,34

2. Lernziele, Didaktik und Methodik (Skalenbreite: 6)

mw=1,54

s=0,60

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)

mw=1,88

s=0,70

Gesamtzufriedenheit (Skalenbreite: 6)

mw=1,11

s=0,33

# Auswertungsteil der offenen Fragen

## Auto-Gruppe

Was gefällt Ihnen an der Lehrveranstaltung besonders gut?

- - Art der Veranstaltung: 90 Minuten Vorlesung und danach Aufgaben dazu  
- besser als selbst aus einem Buch zu lesen
- - Die Verbindung aus Vorlesung und dazu begleitenden Übungen ist sehr ansprechend und hilft, die Aufgaben zu bearbeiten  
- Arbeitsatmosphäre ist sehr angenehm und auf Fragen wird sehr gut eingegangen
- - Vorlesung inklusiver Diskussionen  
- Vielzahl an Lösungswegen einer Aufgabe
- - sehr gut Atmosphäre in den Vorlesungen  
- Die Vorlesungen sind abwechslungsreich und nicht langweilig, da in einer angenehmen Weise erklärt wird  
- Auf Fragen wird sehr ausführlich eingegangen  
- Fehler in der Musterlösung werden schnell korrigiert  
- keine Klausur
- Die Vorlesungen sind super gehalten und sehr anschaulich  
Wir gehen die einzelnen Themen "ausgiebig durch). Dadurch erhält man gefühlt einen sehr einen sehr guten Überblick über die einzelnen Themen der Informatik  
Die Idee eines Zusatzthemas zur Notenverbesserung ist sehr gut
- Gute Neukonzeption des Info-Moduls  
Aufschlussreiche Antworten mit Hintergrundverständnis bei Fragen  
Step-by-step-Erklärung des Programmierens
- Gute, bildhafte Erklärungen  
Vorlesung mit Enthusiasmus (man merkt, dass es Ihnen Spaß macht)  
Großer Aufwand seitens des Professors (Übungsumgebung, Vorlesungsfolien, selbst durchgeführte Aufgaben)
- Man erhält ein großes Spektrum an Informationen über viele informative Themen und hat somit "den ersten Denkanstoß", der einem oft fehlt bekommen. Nur kann man sich persönlich weiter und tiefer mit den Themen beschäftigen und hat nicht den bekannten "schweren Anfang" beim Einarbeiten in ein Thema.  
Der "Habe ich schonmal gehört"-Effekt tritt somit sehr oft ein.  
Extrathemen zur Notenverbesserung sehr sinnvoll
- Erst 1 Block Vorlesung danach 2 Blöcke selbst arbeiten, ist sehr gut, dadurch wird es nicht langweilig

Was sollte geändert werden?

- - Die Kapitallänge ist teilweise sehr unterschiedlich. Dies erschwert die Zeitplanung. Einige Kapitel haben lediglich ein bis zwei Aufgaben und sind trotzdem für eine gesamte SW geplant, wohin gegen andere Kapitel sehr viele Aufgaben haben, die z.T. nicht in eine Semesterwoche zu bewältigen sind.  
- Manchmal kommen Aufgaben vor, bei denen man beispielsweise sagen soll, welches Ergebnis man erhält, ohne weitere Fragen um darüber nachzudenken. Dies könnte man rauslassen
- - Leider ist ein "Vorarbeiten" wie in MATH nur eingeschränkt möglich, da man den Stoff aus jeder Vorlesung zur Beantwortung der Fragen benötigt  
- Das Kapitel 17 sollte einen höheren Notenbonus als 0,3 bringen
- - Möglicherweise den Zeitaufwand der einzelnen Themen angleichen, damit die Studenten besser planen können  
- Unicode als Thema leicht verlängern  
- Datenerfassung als Thema leicht verkürzen  
- Den Studenten schon im ersten Semester genau die Bewertungsschemata erklären (Musterlösungs-[unleserlich] wird nicht erfasst etc.), um ihnen die Angst zu nehmen
- Bei manchen Aufgaben, die teilweise 10-12 Unterfragen haben, sind teilweise Fragen vorhanden, die eher unnötig zu fragen sind.  
Kapitel Datenerfassung war zu ausführlich, mit zu vielen Fragen. Man könnte dies verkürzen
- Einige Übungsaufgaben sind teilweise missverständlich ausgedrückt

- Einteilung der Aufgaben und zugehörigen Vorlesungen zu den Semesterwochen; teilweise können Kapitel zügig erledigt werden und man möchte schon mit einem neuen anfangen, dies ist aber nicht möglich, da man die Vorlesung noch nicht gehört hat (Bsp.: Unicode vs. Datenerfassung)
- Paar "kinderkrankheiten" der Übungsumgebung ausmerzen
- das Zusatzkapitel sollte deutlich besser als mit 0,3 Notenpunkte bewertet werden -> die Menge an Pflichtaufgaben reicht vollkommen aus (ohne Zusatzkapitel)